

Eklatante Vollzugsdefizite im Natur- und Umweltschutz

Eisenstädter Resolution der Arbeitsgemeinschaft der Berg- und Naturwachten Österreichs ABNÖ

Fortgesetzter Landschaftsverbrauch und unbedachter Raubbau an der heimischen Natur zerstören unsere Lebensgrundlagen. Die offenbar mangelnde Wertigkeit des Natur- und Umweltschutzes zeigt sich in besorgniserregender Weise sowohl in der äußerst ungenügenden finanziellen und personellen Ausstattung der Natur- und Umweltschutzbehörden, als auch im vielfach mangelnden Interesse an einer effektiven Überwachung natur- und umweltschutzrechtlicher Bestimmungen. Darüber können auch schöngefärbte Sonntagsreden nicht hinwegtäuschen.



Die Berg- und Naturwachten Österreichs bieten ihre konstruktive Mitarbeit zur Ver-

besserung der bedrohlichen Situation an. Die Einrichtung und entsprechende Ausstattung wirkungsvoller Berg- und Naturwachten in allen Bundesländern kann dabei als wesentliches Kriterium angesehen werden. In diesem Sinne werden die politisch Verantwortlichen aufgerufen, ihrer Verantwortung für die Zukunft unseres Landes gerecht zu werden

Wiesen-Mäh-Projekt 1990

Der Österreichische Naturschutzbund, Landesgruppe Steiermark, hat in den vergangenen Jahren etwa 50 Grundstücke durch Ankauf vor der Zerstörung gerettet. Es handelt sich durchwegs um besonders hochwertige und schützenswerte Gebiete, wie Feuchtwiesen, Altarme, Trockenwiesen etc.

Besonders die Wiesengrundstücke bedürfen jedoch einer regelmäßigen Pflege. Deshalb wurde von der Geschäftsstelle für das Jahr 1990 ein Pflege- und Mähprogramm vorbereitet.

Mit insgesamt 19 freiwilligen Helfern wurde in neun Tagen eine Fläche von 29.900 m² gemäht und entbuscht, wobei teilweise starke Regenfälle die Arbeit verzögerten.

Am Gelingen dieses Pflegeprogrammes waren außer den Mitgliedern des Naturschutzbundes auch die Firma Moty – Landmaschinen Mayer in Frauental – beteiligt, die uns einen 11 PS starken Kombimäher (Mulchbalken mit Doppelmessermähwerk) für diese Zeit gratis zur Verfügung stellte.

Die frisch gemähten Wiesen wurden sofort von zwei Störchen aufgesucht. Mäusebusard, Turmfalke, Laubfrosch, Erdkröte, Blindschleiche, Zauneidechse, Gelbspötter hatten sich ebenfalls eingefunden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 1990

Band/Volume: [1990_6](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Eklatante Vollzugsdefizite im Natur- und Umweltschutz 195](#)